

Publizierbarer Zwischenbericht

Gilt für Studien aus der Programmlinie Forschung

A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
Kurztitel:	SPIRIT
Langtitel:	Supporting climate service Providers by distilling infoRmation about future precipitation exTremes
Zitiervorschlag:	
Programm inkl. Jahr:	ACRP11
Dauer:	10/2019 - 09/2021
KoordinatorIn/ ProjekteinreicherIn:	Assoz Prof. Dr. Douglas Maraun
Kontaktperson Name:	Douglas Maraun
Kontaktperson Adresse:	Universität Graz, Wegener Center für Klima und Globalen Wandel, Brandhofgasse 5, 8010 Graz
Kontaktperson Telefon:	0043 316 380 8448
Kontaktperson E-Mail:	douglas.maraun@uni-graz.at
Projekt- und KooperationspartnerIn (inkl. Bundesland):	Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG)
Projektgesamtkosten:	249.971 €
Fördersumme:	249.971 €
Klimafonds-Nr:	KR18AC0K14748
Zuletzt aktualisiert am:	29.01.2022

B) Projektübersicht

Details zum Projekt	
<p>Kurzfassung: Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Deutsch</p>	<p>Klimaprojektionen des Wasserkreislaufs, insbesondere von Extremniederschlägen, sind mit großen Unsicherheiten behaftet. Es gibt Ergebnisse basierend auf vielen unterschiedlichen Datenquellen und Methodiken, die sich auf der regionalen Skala häufig sogar widersprechen. Ziel des SPIRIT Projekts ist es (1) zu analysieren wie und warum sich verschiedene Quellen widersprechen, (2) mittels Expertenwissen, die verschiedenen Quellen zu integrieren und so besser zu verstehen, wie sich Extremniederschläge im Alpenraum voraussichtlich ändern werden, und (3) eine allgemeine Methodik zur Destillation von Klimainformationen aus verschiedenen Quellen zu entwickeln. Basierend auf den Ergebnissen werden in Kooperation mit der ZAMG regionale Klimaservices entwickelt.</p>
<p>Executive Summary: Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Englisch</p>	<p>Climate projections of the water cycle, in particular of extreme precipitation, are highly uncertain. Results are based on many data sources and methodologies, often contradicting each other at the regional scale. The main aim of SPIRIT is therefore to (1) analyse how and why different sources contradict each other, (2) using expert knowledge to integrate the different sources and to better understand, how extreme precipitation in the Alps may change in the future, and (3) to develop a general framework for climate information distillation from different sources. Based on the results, regional climate services will be developed in cooperation with the ZAMG.</p>
<p>Status 09/2021: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt</p>	<p>Die Meilensteine wurden größtenteils erreicht. WP2: Die Entwicklung von Guidelines für Anbieter von Klimaservices wurde gestartet. WP3: Eine Skalierungsbeziehung zur Attribution von lokalen zu großskaligen dynamischen und thermodynamischen Unsicherheiten wurde auf ENSEMBLES, CMIP3, CMIP4 und CMIP5 angewendet. In WP4 wurde eine Gewitterdatenbank, basierend auf Meldungen der Feuerwehr, erstellt. Der Fortschritt in WP4 und WP5 wurde verzögert, da</p>

Details zum Projekt	
	die CORDEX-FPS Simulationen noch nicht öffentlich publiziert waren und deshalb alle Modellierungsgruppen einzeln kontaktiert und involviert werden mussten.
Wesentliche (geplante) Erkenntnisse aus dem Projekt: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt	<ul style="list-style-type: none"> * Verständnis der Prozesse, die Extremniederschläge im Klimawandel bestimmen, und wie diese Prozesse von verschiedenen Klimamodellen simuliert werden. * Genaueres Wissen über zukünftige Änderungen von Extremniederschlägen. * Methodik zur Destillation von regionalen Klimainformationen. * Erfahrungen in der Erstellung von regionalen Klimaservices

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin/der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechteinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin/der Fördernehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.